

Pressemeldung Nr. 330/2014 vom 23.10.2014



Wie viel Energie braucht man zum Glück?

Erstes Energieforum am 13. November an der Uni Kiel

Wieviel Energie braucht man zum Glück? Diese Frage steht im Mittelpunkt des ersten Energieforums an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU). Los geht es am Donnerstag, 13. November 2014, um 19.00 Uhr im Audimax der CAU. Unter dem Motto „ENERGIE GELADEN“ dreht sich dabei alles um Energie und ihre Kosten.

Brauchen wir wirklich so viel Energie oder können wir durch unser eigenes Verhalten Energie und damit Geld einsparen – und es uns dadurch sogar erlauben, weniger zu arbeiten? Diesen Fragen geht Professor Niko Paech von der Universität Oldenburg in seinem Vortrag „Postwachstumsökonomie: Genügsamkeit statt Technikgläubigkeit“ nach. Im Anschluss folgt eine interdisziplinäre Diskussionsrunde mit Expertinnen und Experten aus den Bereichen Wissenschaft, Politik und Ingenieurwesen. Gäste und Teilnehmende an einer spannenden Diskussion sind neben Niko Paech, Frank Eisoldt, Kanzler der CAU, Till Requate, Professor für Volkswirtschaftslehre an der Uni Kiel, sowie die Bundestagsabgeordnete Bärbel Höhn (Bündnis 90/Die Grünen) und der Ingenieur Thomas Lutz-Kulawik.

Für einen lockeren und unterhaltsamen Ausklang wird Hans Hansen Energiespartipps der besonderen Art vorstellen. Moderiert wird das Energieforum von Jan Malte Andresen von der NDR1 Welle Nord. Eine Poster-Ausstellung zu Energiespar- und Energieeffizienzvorhaben an der CAU wird im Foyer präsentiert. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. „ENERGIE|GELADEN“, das Energieforum 2014 steht allen Interessierten offen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen zu der Veranstaltung.

Die Uni Kiel hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2030 klimaneutral zu werden. Dafür führt die CAU mit Unterstützung der Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EKSH) eine Energiesparkampagne durch. Der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen ist nicht nur ökologisch gesehen von großer Bedeutung, sondern auch finanziell von Belang. Die Klimaschutzaktivitäten tragen dazu bei, mehr Mittel für Forschung und Lehre zur Verfügung zu haben.

Mehr Informationen unter:

www.klik.uni-kiel.de/de/energiegeladen

Das Wichtigste in Kürze:

Was: „ENERGIE|GELADEN“ – Energieforum 2014

Wann: Donnerstag, 13. November 2014, um 19:00 Uhr

Wo: Audimax der CAU, Christian-Albrecht-Platz 2, Kiel

Es stehen Fotos/Materialien zum Download bereit:

Bitte beachten Sie dabei unsere ► [Hinweise zur Verwendung](#)



Am 13. November lädt die Projektgruppe von „klik – klima konzept 2030“ zum ersten Energieforum an die Uni Kiel ein.
Foto/Copyright: Jürgen Haacks, Montage: Stefanie Steinwender

Foto zum Herunterladen:

www.uni-kiel.de/download/pm/2014/2014-330-1.jpg

[Zum Vergrößern anklicken](#)

Kontakt:

Nora Nording

klik – klima konzept 2030

Tel.: 0431/880-5624

E-Mail: nnording@uv.uni-kiel.de

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Presse, Kommunikation und Marketing, Dr. Boris Pawlowski

Postanschrift: D-24098 Kiel, Telefon: (0431) 880-2104, Telefax: (0431) 880-1355

E-Mail: ► presse@uv.uni-kiel.de

Text / Redaktion: ► [Raissa Nickel](#)